

Ryanair verspricht neue Routen bei Abschaffung der Flugabgabe

Ryanair fordert die Abschaffung der Flugabgabe von 12 Euro je Person. Fällt sie, würden auch Klagenfurt und Graz mit neuen Verbindungen profitieren. Andernfalls drohe österreichweit ein Teilabflug.

26. Februar 2026,
13:37 Uhr



© IMAGO / Arnulf Hettrich Via www.imago-images.de

Ryanair will heuer mit 640 Flugzeugen 208 Millionen Passagiere transportieren , 2034 sollen es schon 300 Millionen sein

Ryanair fordert die Abschaffung der Flugabgabe von 12 Euro je Person. Fällt sie, würden auch Klagenfurt und Graz mit neuen Verbindungen profitieren. Andernfalls drohe österreichweit ein Teilabflug.

Keinen Himmel voller Geigen, aber einen mit deutlich mehr Ryanair-Flugzeugen zeichnet Andreas Gruber. Aber nur dann, sollte die

Bundesregierung die Flugabgabe streichen, sagt der Geschäftsführer der Ryanair-Tochter Laudamotion (26 Flugzeuge) und Ryanair-Repräsentant in Österreich. Sieben von zehn Staaten in Europa hätten keine derartige Abgabe, erklärt Gruber, mit 12 Euro je Person belaste Österreich Passagiere bzw. Airlines am drittstärksten.

Mehr zum Thema